Lagerhalle wird zu hochwertiger Bürofläche

Stadtwerke in Südniedersachsen statten Gebäude mit Natur-Klimadecken aus

Die Stadtwerke in Südniedersachsen haben eine 280 Quadratmeter große Lagerhalle umgebaut. Heute sind dort acht hochwertige Büros samt Leitstelle und Funktionsräumen untergebracht.

Von dem ursprünglichen Gebäude, einer eingeschossige Stahlrahmen-Konstruktion, blieb nur das Ziegeldach erhalten: Anstelle von Stahl trat eine gedämmte Holzrahmenkonstruktion. Die neuen Außenwände, deren große Fenster viel Licht ins Innere lassen, sind aus Ziegelstein gemauert.

„Bei so einer Nutzung ist es eine besondere Herausforderung, für ein angenehmes Raumklima zu sorgen“, sagt Axel Lange, Geschäftsführer von ArgillaTherm aus Göttingen. Seine Natur-Klimadecken aus Hochleistungs-Lehmmodulen wurden auf der ganzen Fläche installiert.

Die einzelnen Module bestehen aus einem trocken verpressten Lehm-/Ton-Gemisch und sind mit Schlauchleitungen durchzogen, durch die warmes wie kaltes Wasser strömen kann. Die 37 mal 37 Zentimeter großen Module sind an der abgehängten Decke angebracht und beheizen die Büros mit Strahlungswärme von oben. Das Wasser mit einer Vorlauf-Temperatur von 30 Grad bezieht das System aus einer Luft-Wasser-Wärmepumpe.

Da das Lehm-/Ton-Gemisch die Luftfeuchtigkeit in hohem Maße regelt, erübrigt sich im sommerlichen Kühlbetrieb eine Anlage zur Raumluftentfeuchtung. Denn das hochveredelte Material kann über einen Liter Wasser pro Quadratmeter aufnehmen ohne zu quellen. Ist die Luft im Inneren weniger gesättigt, gibt das Lehm-/Ton-Gemisch diese Feuchte sukzessive wieder ab. Zudem werden Schadstoffe und Gerüche aus der Luft absorbiert.

Der Heizkreisverteiler befindet sich im Flur in einem Wand-Einbauschrank. Von hier aus werden die einzelnen Heiz-/Kühlflächen über ein Ringleitungssystem versorgt.

Die Kosten für Umbau und Ausstattung der Büros, wozu auch hochwertige Design-Böden gehören, belaufen sich auf 2.300 Euro pro Quadratmeter. „Diese Investition rechnet sich auch langfristig“, prophezeit Lange. Denn die Wärmepumpe in Kombination mit der Natur-Klimadecke kommt mit einem vergleichsweise geringen Energiebedarf fürs Heizen und Kühlen aus.

(2.178 Zeichen inkl. Leerzeichen)

-------------------------------------------------------------------------------------------

*Zum Unternehmen:*

*ArgillaTherm GmbH aus Göttingen ist ein Joint Venture aus Industrieunternehmen und dem Land Niedersachsen. Das Unternehmen entwickelt und produziert modulare Naturklima-Systeme zur nachhaltigen und energieeffizienten Gebäudeklimatisierung.*

***Bildtexte***

***Stadtwerke-Suedniedersachsen\_Klimadecke-1:*** *Die Stadtwerke in Südniedersachsen haben eine ehemalige Lagerhalle umgebaut. Heute sind dort acht hochwertige Büros samt Leitstelle und Funktionsräumen untergebracht. (Foto: ArgillaTherm)*

***Stadtwerke-Suedniedersachsen\_Klimadecke-2:*** *Auf der ganzen Fläche wurden**Natur-Klimadecken aus Hochleistungs-Lehmmodulen installiert. Eine Schaufläche zeigt den Systemaufbau. (Foto: ArgillaTherm)*

***Stadtwerke-Suedniedersachsen\_Klimadecke-3:*** *Die Natur-Klimadecke heizt die Büros mit Strahlungswärme von oben. Das Lehm-/Ton-Gemisch absorbiert Gerüche und Schadstoffe aus der Luft. (Foto: ArgillaTherm)*

***Stadtwerke-Suedniedersachsen\_Klimadecke-4:*** *Durch die Fähigkeit der Natur-Klimadecke zur Feuchteregulierung ist im sommerlichen Kühlbetrieb keine Anlage zur Raumluftentfeuchtung nötig. (Foto: ArgillaTherm)*

***Stadtwerke-Suedniedersachsen\_Klimadecke-5:*** *Der Heizkreisverteiler befindet sich im Flur. Von hier aus werden die einzelnen Heiz-/Kühlflächen über ein Ringleitungssystem versorgt. (Foto: ArgillaTherm)*

***Stadtwerke-Suedniedersachsen\_Klimadecke-6:*** *ArgillaTherm-Geschäftsführer Axel Lange mit Hochleistungs-Lehmmodul. Die 37 mal 37 Zentimeter großen Module aus einem trocken verpressten Lehm-/Ton-Gemisch sind von Schlauchleitungen durchzogen, durch die warmes wie kaltes Wasser strömen kann. (Foto: ArgillaTherm)*

------------------------------------------------------------------------------------------------

ArgillaTherm GmbH  
Wagenstieg 9  
37077 Göttingen

Tel.: (+49) 551 / 389356 – 0  
info@argillatherm.de

Pressekontakt:

PR Jäger

Kettelerstraße 31

97222 Rimpar

mail@pr-jaeger.de